





Nicole Leuenberger, Pflegehelferin SRK

Die letzten Monate waren für uns alle nicht einfach: Es waren Monate der Isolation und der sozialen Distanz. In diesen Zeiten kam dem Pflege- und Betreuungspersonal der Spitex für Stadt und Land eine spezielle Rolle zu. Sie pflegten und betreuten jeden Tag ohne Einschränkung, mit erweiterten Hygienemassnahmen und waren für die Betroffen nebst Betreuenden oft auch Vertrauenspersonen. Wie haben die Mitarbeitenden diese Zeiten erlebt? Wir haben nachgefragt:

Frau Leuenberger, wie ist auf Grund der aktuellen Corona-Situation die Stimmung in Ihrem Team, können Sie uns diese beschreiben?

Wir sehen uns nicht so oft, da wir von zu Hause aus auf die Arbeit gehen. Wenn wir aber Sitzungen haben, ist die Stimmung gut und man hat auch immer noch Zeit für einen "Schwatz".

Welche ganz besonderen Herausforderungen müssen Sie und Ihr Team während dieser Krise bewältigen?

Wir waren oft die einzigen Personen, die unsere Kunden den ganzen Tag sehen, daraus entstehen teilweise anspruchsvolle Gespräche.

Wie schaffen Sie es, Ihr Familienleben mit dem anspruchsvollen Beruf zu vereinbaren?

Für mich ist es eine schöne Abwechslung zum Familienalltag und ich kann meine Zeit so einteilen, dass die Familie nicht zu kurz kommt.

Können Sie der aktuellen Situation auch Positives abgewinnen?

Mein Familienleben wurde sehr entschleunigt, da wir keine Termine mehr hatten und sehr viel Zeit für uns geniessen konnten. Jetzt bin ich aber auch wieder froh, wenn alles langsam wieder "normal" wird.

Wir wünschen Nicole Leuenberger und dem ganzen Team für Emmental Oberaargau weiterhin die Energie, die sie alle in diesen schwierigen Zeiten aufbringen aber vor allem auch weiterhin viel Freude an ihrem Beruf.







Nicole Leuenberger arbeitete einige Jahre als Servicefachangestellte nach dem sie in diesem Bereich ihre Lehre absolvierte. Sie wurde Mutter von drei Kindern Nach dem ihre Kinder etwas grösser geworden sind, suchte sie nach einer sinnvollen Herausforderung und meldete sich 2018 für den Lehrgang zur Pflegehelferin SRK an. Sie merkte dadurch schnell, dass sie den Kontakt mit Menschen sehr schätzt und dies der ideale Beruf für sie ist.